

wodurch ein Sterblichkeitsgewinn von M 2,8 Mill. erzielt wurde. Die Ausgaben für die Verwaltung erforderten infolge des gesteigerten Zugangs an neuen Versicherungen und des Fortfalls der Aufnahmekosten zwar etwas mehr als im Vorjahre, betrugen aber doch nur 5,4% (i. V. 5,1%) der Jahreseinnahmen. Der Jahresüberschuß stellte sich auf insgesamt M 8 565 948, wovon M 8 529 137 auf die Todesfallversicherten, M 36 811 auf die Altersversicherten entfielen. Das Gesamtvermögen stieg von M 227 889 746 auf M 243 436 014, wovon M 45 157 618 Extra- und Dividendenreserven = 18,6% des gesamten Vermögens sind. — Vom Überschusse wurden M 40 000 dem Pensionsfonds der Beamten zugewiesen, M 295 740 flossen in die allgemeine Reserve; zur späteren Dividendenverteilung an die Todesfallversicherten wurde der Betrag von M 8 193 397 = 30,9% der gewinnberechtigten Prämien bereit gestellt. R.

Aus anderen Vereinen.

Die amerikanische chemische Gesellschaft hält am 22.—24./6. im Buffalo Neu-York ihre Jahresversammlung ab. Von größeren Vorträgen werden folgende gehalten werden:

M. T. Bogert: „Die Klassifizierung der Kohlenstoffverbindungen“.

J. H. Long: „Fortschritte der physiologischen Chemie“.

V. Lenher: „Über Tellur“.

Personalnotizen.

Von der Technischen Hochschule in Charlottenburg wurde dem Großindustriellen Fürst Henckel von Donnersmarck in Breslau die Würde eines Dr. Jug. verliehen.

Prof. Dr. Friedr. Kohlräusch wurde zum Ehrenmitglied der Akademie der Wissenschaften in Berlin ernannt.

Dr. F. Hofmeister, Professor der physiologischen Chemie und Dr. K. Spiro, Privatdozent des gleichen Faches in Straßburg, wurden von der Reale Academia medica zu Rom zu korrespondierenden Mitgliedern gewählt.

Prof. Bernhard Proskauer, bisher in Berlin Leiter der chemischen Abteilung des Instituts für Infektionskrankheiten, wurde zum Vorsteher dieser Abteilung ernannt.

Prof. Dr. Gustav Rasch, bisher Dozent und Abteilungsvorsteher für Elektrotechnik an der Technischen Hochschule Aachen, wurde zum zweiten etatsmäßigen Professor für Elektrotechnik in der Abteilung für Maschineningenieurwesen ernannt.

Dr. Otto Heller habilitierte sich für Hygiene und Bakteriologie an der Universität Bern.

Dr. Georg Berndt führte sich mit einer Antrittsvorlesung über „Die modernen Anschauungen über die Konstitution der Materie“ als Privatdozent in der philosophischen Fakultät der Universität Halle ein.

Dr. med. Ludwig Bauer, praktischer Arzt, hat sich als Privatdozent für Hygiene an der Stuttgarter Technischen Hochschule eingeführt.

Dr. Fritz Ullmann habilitierte sich an der technischen Hochschule zu Charlottenburg für Chemie und Hüttenkunde.

Sir Benjamin Hingley, Vizepräsident des Iron and Steel Instituts, Besitzer der Eishütte Nelheston, ist am 13./5. in Dudley gestorben.

Von der technischen Hochschule Dresden wurden gelegentlich der Einweihung der neuen mechanisch-technologischen Institute folgende Herren ehrenhalber zum Dr. Jug. promoviert: die Bauräte Licht-Leipzig, Schmitz-Berlin, Schaefer-Karlsruhe, W. Lauter-Frankfurt a. M., ferner der Portlandzementfabrikant R. Dyckerhof, Geh. Komm.-Rat Niethammer-Kriebstein, W. v. Siemens-Berlin, Geh. Reg.-Rat Prof. Martens-Gr.-Lichterfelde, Gisbert Kapp-Berlin, Geh. Hofrat Prof. Töpler-Dresden, Prof. Dr. A. Frank-Charlottenburg, Dr. Knietzsch-Ludwigshafen, Dr. O. Schott-Jena.

Dr. C. Reidemeister, technischer Direktor der Germania, A.-G., vormals Königl. Preussische chemische Fabrik zu Schönebeck, tritt nach nahezu 32jähriger Dienstzeit in dieser Fabrik, am 1. Juli d. J. in den Ruhestand. Nachfolger ist Dr. Pückert.

Neue Bücher.

Hartmanns, G., Dr., Handverkaufstaxe für Apotheker. Neu bearb. u. herausgeg. vom Taxausschuß der Magdeburger Apotheker-Konferenz. 14. Aufl. (94 S. m. 1 Fig.) gr. 8°. Magdeburg, Creutz 1905. Geb. M 2.—;

Durchsch. M 2.50

Kraeger, Jos., Handelsakademielehrer. Chemische Analyse und chemische Warenprüfungen. Ein Leitfaden für die prakt. Übungen im chem. Laboratorium, an kommerziellen Lehranstalten, sowie zum Selbstunterricht. (V, 133 S. m. 51 Abb.) gr. 8°. Wien, A. Pichlers Wwe. & Sohn, 1905. M 2.40

Bücherbesprechungen.

Lexikon der gesamten Technik und ihrer Hilfswissenschaften. Im Verein von Fachgenossen herausgegeben von Otto Lueger. Mit zahlreichen Abbildungen. 2. vollständig neu bearbeitete Auflage. Abteilung IV und V. Stuttgart und Leipzig, Deutsche Verlags-Anstalt. Je M 5.—

Die vorliegenden beiden Lieferungen schließen den ersten Band des vortrefflichen Lexikons ab. Von für die Chemiker wichtigen Artikeln finden wir darin Baryum, Baumwollfärberei, Benzaldehyde, Benzol, Bernsteinsäure und Beton. R.

Die Chemie auf der Weltausstellung zu St. Louis 1904. Von Dr. Walter Vieweg. Sammlung chemischer und chemisch-technischer Vorträge. X. Band. 5.—6. Heft. Stuttgart 1905. Verlag von Ferdinand Enke. M 2.40

Das Heft gibt einen guten Überblick über die chemische Industrie auf der letzten Weltausstellung. Wir können es allen Lesern empfehlen, die sich im Zusammenhang noch einmal über das informieren wollen, was Interessantes für die Chemiker in St. Louis zu sehen war. R.

Patentanmeldungen.

Klasse: Reichsanzeiger vom 22./5. 1905.

- 8a. F. 19 012. **Vorrichtung zum Färben**, Bleichen, Imprägnieren und Waschen von Garnen, Geweben und dgl. Aug. Flertzheim, Elberfeld, Aue 17b. 22./6. 1904.
- 12l. R. 19 373. Verfahren zur **Aufarbeitung der Abwässer** von der **Ammoniaksodafabrikation** unter Wiedergewinnung gebrauchsfähiger Kochsalzlösungen. Dr. Adolf Riedel, Freudenthal, Schlesien. 7./3. 1904.
- 12o. C. 12 749. Verfahren zur Darstellung **chlorfreien, festen Camphens** aus Pinenchlorhydrat. Chemische Fabrik auf Aktien (vorm. E. Schering), Berlin. 17./5. 1904.
- 12o. K. 27 803. Verfahren zur Darstellung von **wasserfreien Alkoholaten** der **Alkalimetalle** aus Alkalihydroxyden. Georges Imbert und Dr. Willy Kraft, Höchst a. M. 1./8. 1904.
- 12p. K. 27 845. Verfahren zur Darstellung eines **Benzoylesteres aus Phenylidihydrochinazolin**. Kalle & Co., A.-G., Biebrich a. Rh. 6./8. 1904.
- 12q. C. 12 695. Verfahren zur Darstellung von **Salicylsäureglycerinformalester**. Chemische Fabrik auf Aktien (vorm. E. Schering), Berlin. 29./4. 1904.
- 12q. O. 4702. Verfahren zur Darstellung von **Indophenolsulfosäuren**, Fa. K. Oehler, Offenbach a. M. 30./11. 1904.
- 18a. R. 18 865. Verfahren zum **Brikettieren** mulmiger **Eisenerze** durch Einbinden mit einer Wasserglaslösung und nachträgliches Härten. Thomas Rouse, London. 10./11. 1903.
- 18b. St. 8270. **Schwengellagerung für Block- oder Muldeneinsetzvorrichtungen**. Fa. Ludwig Stuckenholz, Wetter a. d. Ruhr. 9./6. 1903.
- 21b. L. 18 430. Verfahren zur **Verhinderung des Hinüberwanderns des Metalls** der positiven nach der negativen Polelektrode gemäß Patent 149 730. bei regenerierbaren Primärelementen oder Sammlern. Zus. z. Pat. 149 730. Leo Löwenstein, Aachen, Heinrichsallee 38. 22./7. 1903.
- 21b. M. 22 327. **Zink-Kohleelement**. Theodor Mann und Carl Goebel, Duisburg, Lutherstr. 21. 13./10. 1902.
- 21b. P. 15 724. **Galvanische Batterie** mit durch **Diaphragmen** vollständig voneinander geschiedenen Elektrodenräumen, bei welcher die Regenerierung der wirksamen Bestandteile durch eingeleitete Gase in der Batterie selbst erfolgt. Ferdinand Protz, Urfahr-Linz. 8./2. 1904.
- 21b. P. 16 302. Verfahren, um **Masseplatten für elektrische Sammler** aus einzelnen Massestücken mittels eines als gemeinsame Hülle dienenden Bleches zusammenzusetzen. Pflüger Akkumulatorenwerke, A.-G., Berlin. 18./1. 1904.
- 22f. A. 11 625. Verfahren zur Herstellung von im Sonnenlicht **weißbleibenden Lithoponen**. Dr. Rudolf Alberti, Goslar a. Harz. 28./12. 1904.
- 23b. G. 20 224. Verfahren zur **Gewinnung von ölfreien, wachsartigen Paraffinen** aus Mineralölen. William Henry Mac Garvey, Wien und Dr. Sigmund Stransky, Kralup, Böhmen. 8./8. 1904.
- 23c. St. 8770. Verfahren, um **Tetrachlorkohlenstoff** mit Wasser mischbar zu machen. Julius Stockhausen, Krefeld. 19./3. 1904.
- 26a. H. 30 799. **Stehende Retorte** zum **Entgasen von Kohle** und anderen Stoffen mit innerem, auf der ganzen Länge mit Wandöffnungen

Klasse:

- versehenem konzentrischem Gasabzugsrohr. Julius Hasse, Charlottenburg, Gaußstr., Beamtenwohnhaus. 23./6. 1903.
- 30h. M. 26 572. Verfahren zur Darstellung **konzentrierter Lösungen von Thiosinamin**. Fa. E. Merck, Darmstadt. 12./12. 1904.
- 45l. U. 2533. Verfahren zur Herstellung eines mit Leichengeruch behafteten **Öles als Raubtierlockmittel**. E. v. Uechtritz, Gebhardsdorf bei Friedeberg a. Qu. 27./7. 1904.
- 46c. D. 14 619. Verfahren und Vorrichtung zur Herstellung eines **Betriebsgasgemisches** bei Verwendung von Spiritus und Benzin. Marquis Albert de Dion und Georges Bouton, Puteaux, Seine, Frankr. 20./4. 1904.
- 48d. S. 18 807. Einrichtung zum **Ausglühen von Drähten aus Tantalmetall** oder ähnlichen Metallen im Vakuumraum. Siemens & Halske, A.-G., Berlin. 28./11. 1903.

Reichsanzeiger vom 25./5. 1905.

- 8a. D. 14 969. Verfahren und Vorrichtung zum **Vorbereiten von Garn** in Strähnform für die Zwecke der **Färberei** und dgl. L. Destrée, A. Wiescher & Cie., Haren, Belg. 4./8. 1904.
- 12c. L. 19 652. Verfahren zur Verhütung des **Verstopfens** der Austrittsöffnung von **Tauchrohren** bei Gaswaschern. Alwin Lüderitz, Köln a. Rh., Dasselstr. 41. 3./6. 1904.
- 12i. Sch. 19 981. Verfahren zur Herstellung von **Silicid-, Borid-, Aluminid-** und dgl. **Verbindungen**. Dr. Eduard Jüngst, Kurfürstenstr. 70 und Rudolf Mewes, Pritzwalkerstr. 14, Berlin. 23./2. 1903.
- 12o. F. 17 682. Verfahren zur Darstellung von **Riechstoffen** durch **Kondensation** von **Aceton** und seinen Homologen mit einem hydrierten cyclischen **Aldehyd**. Farbwerke vorm. Meister Lucius & Brüning, Höchst a. M. 10./6. 1903.
- 12o. H. 33 017. Verfahren zur **Reinigung** von **Kampfer**. Dr. Albert Hesse, Berlin, Pragerstraße 25. 18./5. 1904.
- 12p. F. 18 856. Verfahren zur Darstellung von **Ammoniumverbindungen** des **Hexamethylentetramins**. Farbenfabriken vorm. Friedr. Bayer & Co., Elberfeld. 13./5. 1904.
- 21f. J. 8118. Verfahren zur Herstellung von **Glühkörpern** aus **Wolfram** oder **Molybdän**. Zus. z. Pat. 154 262. Dr. Alexander Just und Franz Hanamann, Wien. 31./10. 1904.
- 22a. F. 18 718. Verfahren zur Darstellung von besonders zur **Bereitung blauer Farblacke** geeigneten Farbstoffen. Farbwerke vorm. Meister Lucius & Brüning, Höchst a. M. 30./3. 1904.
- 26d. H. 32 361. Verfahren zur **Regenerierung** von **Gasreinigungsmasse** durch Trocknung und Oxydation. Frederik Hiorth, Christiania. 10./2. 1904. Priorität vom 12./6. 1903. (England.)
- 26e. B. 35 329. **Ausstoßvorrichtung für Gasretorten** mit einer aus gelenkig verbundenen Kettengliedern bestehenden Ausstoßstange. Joseph de Brouwer, Bruges, Belg. 30./9. 1903.
- 26e. B. 38 940. **Zweiteilige Lademulde für Gasretorten**. Berlin-Anhaltische Maschinenbau-A.-G., Berlin. 10./1. 1905.
- 29b. S. 19 248. Verfahren zum **Entfernen** von **Luft- und Schwefelkohlenstoff** aus **Viskose** unter Anwendung eines luftverdünnten Raumes. Société Française de la Viscose, Paris. 1./3. 1904.
- 40a. S. 19 614. **Kühlrohr** für das Mauerwerk **metallurgischer Öfen**. Société anonyme de

Klasse:

- Métallurgie Electro Thermique, Paris. 8./3. 1904.
- 40.a S. 19 615. Doppelwandige **Gewölbeanordnung** für **metallurgische Öfen**. Dieselbe. 8./3. 1904.
- 57b. A. 10 904. Verfahren zum **Entwickeln** des **photographischen Bildes** unter gleichzeitiger Härtung der Gelatineschicht. A.-G. für Anilin-Fabrikation, Berlin. 22./4. 1904.
- 78c. C. 12 490. Verfahren zur **Nitrierung** von **Glycerin**. Dynamit-A.-G. vorm. Alfred Nobel & Co., Hamburg. 12./2. 1904.
- 78e. R. 20 055. **Sicherheitszünder**. Roburitfabrik Witten a. d. Ruhr, G. m. b. H., Witten a. d. Ruhr. 20./8. 1904.
- 89d. U. 2542. Verfahren zur Herstellung von **kolonialzuckerähnlichen Produkten aus Rübenzucker**. Zus. z. Pat. 147 627. Dr. Heinrich Winter, Charlottenburg, Kantstr. 150a. 6./8. 1904.

Patentliste des Auslandes.

Verwertung von **Abwasser** und anderen Abfällen. Stringfellow. Engl. 10 539/1904. (Veröffentl. 25./5.)

Herstellung von **Ätzpasten**. Badische Anilin- und Soda-Fabrik. Engl. 15 944/1904. (Veröffentl. 25./5.)

Herstellung gefärbter **Ätzungen**. Badische Anilin- und Soda-Fabrik. Engl. 15 943/1904. (Veröffentl. 25./5.)

Darstellung von **Ammoniak**. Dr. Karl Kaiser, Berlin. Österr. A. 237/1905. (Einspruch 15./7.)

Herstellung von **Ammoniak**. K. Kaiser. Frankr. 350 966. (Ert. 27./4.—3./5.)

Saturator für die Herstellung von **Ammoniumsulfat**. K. Zimpell. Frankr. 351 011. (Ert. 27./4.—3./5.)

Fluoreszierendes **Antiseptikum**. E. Turpin. Frankr. Zus. 4377/346 363. (Ert. 27./4.—3./5.)

Neue Farbstoffe der **Anthracenreihe**. Farbwerke vorm. Meister Lucius & Brüning. Engl. 14 970/1904. (Veröffentl. 25./5.)

Azofarbstoff. Paul Julius und Ernst Füssenegger. Amer. 789 096. Übertr. Badische Anilin- und Soda-Fabrik Ludwigshafen a. Rh. (Veröffentl. 2./5.)

Herstellung auf der Faser chromierbarer **Azofarbstoffe**. Société pour l'Industrie Chimique A. Bâle. Frankr. 351 125. (Ert. 27./4.—3./5.)

Herstellung dialkylierter **Barbitursäuren**. Chemische Fabrik auf Aktien vorm. E. Schering. Frankr. 351 218. (Ert. 27./4. bis 3./5.)

Gelbe **Beizenfarbstoffe**. Farbwerke vorm. Meister Lucius & Brüning. Engl. 14 972/1904. (Veröffentl. 25./5.)

Herstellung von **Benzolen** und Hydroxylderivaten derselben. Scholvien. Engl. 24 554 1904. (Veröffentl. 25./5.)

Herstellung von **Briketts**. E. A. Marsh und W. Grant, Douvres (England). Belg. 183 991. (Ert. 29./4.)

Herstellung von **Blöcken** und **Briketts** zur Erzeugung von Stahl und anderen Metallen und Brennmateriel. Strong. Engl. 10 066 und 10 067/1904. (Veröffentl. 25./5.)

Verfahren und Apparat zur Elektrolyse von **Chloralkalien** mittels Quecksilberkathode. Gottfried Aigner, Zürich. Österr. A. 284/1904. (Einspr. 15./7.)

Herstellung von **Chloraten** und Perchloraten. Marcel Couleru, Genf. Amer. 788 631. (Veröffentl. 2./5.)

Neuerungen an **Chloratsprengstoffen**. L. Thomas, Paris. Belg. 183 793. (Ert. 29./4.)

Plattieren von **Draht** und anderen Metallgegenständen. Goodson Plating Company, Mineapolis, V. St. A. Österr. A. 6798 1904. (Einspr. 15./7.)

Herstellung **dünnere Bronze-** oder anderer Metallplatten. Ernst Oeser. Amer. 788 940. Übertr. Genthiner Kartonpapier-Fabrik, G. m. b. H., Berlin. (Veröffentl. 2./5.)

Entphosphorn von **Eisenerzen** und Konzentraten. Simpkin & Ballantine. Engl. 14 214/1904. (Veröffentl. 25./5.)

Verfahren zur Behandlung feiner **Erze**. David Backer und William W. Hearne, Wayne, Pa. Amer. 788 813. (Veröffentl. 2./5.)

Vorwärmung von zu reduzierenden **Erzen** durch Nutzbarmachung der entweichenden Reduktionsgase. Société Electro-Métallurgique Française, Froges (Isère). Österr. A. 4125/1901. (Einspr. 15./7.)

Herstellung eines schwarzen, ungebeizte Baumwolle färbenden **Farbstoffs**. H. R. Vidal und G. E. Junius, Asnières. Belg. 183 902. (Ert. 29./4.)

Herstellung von **Feueranzündern** „Rhenania“. Spanschanzen und Kohlenanzünderfabrik C. Heintz, Oberursel. Belg. 183 987. (Ert. 29./4.)

Herstellung eines **feuerbeständigen** Materials. The Basic Brick Co. Ltd., London. Österr. A. 4707/1902. (Einspr. 15./7.)

Herstellung von **feuerbeständigen** Steinen. Heinrich Spatz, Düsseldorf. Ung. S. 3084. (Einspr. 29./6.)

Herstellung **feuerfester Produkte**. Jean Bach, Riga. Österr. A. 5728/1903. (Einspr. 15./7.)

Herstellung von **Filtermaterial**. Oswald Löffler und Dr. Wilhelm Weidle, Wien. Ung. K. 1664. (Einspr. 29./6.)

Festmachen von **Flüssigkeiten**. Van der Heyder. Engl. 10 797/1904. (Veröffentl. 25./5.)

Apparat zur Behandlung von **Fällmasse**. Roy. Engl. 9137/1905. (Veröffentl. 25./5.)

Apparat zum Waschen von **Gas**, besonders zur vollständigen Entfernung von Schwefelwasserstoff aus Leuchtgas. E. Ott, Zürich. Belg. 183 810. (Ert. 29./4.)

Ausgestaltung von **Gaserzeugern** für teerfreies und trockenes Gas. Arpad Galocsy und Johann Tereny, Budapest. Österr. A. 4371/1904. Zusatz zu Nr. 10 854. (Einspr. 15./7.)

Gaserzeugungsanlage. Dunlop & Kynloch, Ltd. Engl. 13 517/1904. (Veröffentl. 25./5.)

Gaswäscher. Sheldrake. Engl. 13 236. (Veröffentl. 25./2.)

Verfahren zur elektrischen **Gerbung**. R. Berthou. Frankr. 351 261. (Ert. 27./4.—3./5.)

Vorbehandlung von **Hochofenschlacken** oder anderen Silikatmischungen für die Hydratation. B. Bruhn, Hamburg. Belg. 183 905. (Ert. 29./4.)

Herstellung von **Kaliumbitartrat**, Weinsäure und Zitronensäure. Boissière & Fauchaux. Engl. 11 991/1904. (Veröffentl. 25./5.)

Herstellung von **Kaliumsalzen**. Aurelius J. Swayze, Danville, N. J. Amer. 788 074. (Veröffentl. 2./5.)

Darstellung von **Kampfer**. Chemische Fabrik auf Aktien (vorm. E. Schering), Berlin. Österr. A. 5303/1903. (Einspr. 15./7.)

Herstellung von **Kampfer**. Dieselbe. Engl. 8297/1905. (Veröffentl. 25./5.)

Herstellung von **Kerzen**. Haase. Engl. 3438/1905. (Veröffentl. 25./5.)

Klebmittel. Gaston A. Thubé und Louis Préaubert, Nantes. Amer. 788 857. (Veröffentl. 2./5.)

Briketts von **Klein- und Staubsalzen**, salzartigen und salzhaltigen Stoffen ohne Bindemittel. Arpad Ronay, Budapest. Ung. R. 1481. Zusatz zum Patent Nr. 27 751. (Einspr. 29./6.)

Herstellung von **Kohlenwasserstoffen** und Abscheiden des Schwefels aus Schwefelkohlenwasserstoff oder schwefelhaltigem Petroleum. Blackmore. Engl. 19 744/1904. (Veröffentl. 25./5.)

Herstellung von **Koks** und Apparat hierfür. Armstrong. Engl. 14 157/1904. (Veröffentl. 25./5.)

Kopierbad. William A. Murray, Washington, D. C. Amer. 788 787. (Veröffentl. 2./5.)

Herstellung von Bau- und Isoliermaterial aus **Korkklein**. A.-G. für pat. Korkstein-Fabrikation vorm. Kleiner & Bokmayer, Mödling. Österr. A. 3762—37 63 1902. Zusätze zu Nr. 13 511. (Einspr. 15./7.)

Herstellung **künstlicher Seide** aus Zelluloselösungen. Linkmeyer & Pollak. Engl. 1501/1905. (Veröffentl. 25./5.)

Neues Verfahren der Fällung und Waschung von Fäden **künstlicher Seide**. J. Vermeersch, Schaarbeck. Belg. 183 782. (Ert. 29./4.)

Herstellung **künstlicher Steine** und Marmor. J. Désirant und N. Geille, Anderlecht. Belg. 183 977. (Ert. 29./4.)

Verfahren zum **Löten von Kupfer**, Bronze, Messing, Eisen, Stahl und Nickel. La Société anonyme L'acétylène dissous du Sud-Est, Marseille. Ung. A. 817. (Einspr. 6./7.)

Kupferschmelzen und -abscheiden. George Mitschell, Los Angeles, Cal. Amer. 788 589. (Veröffentl. 2./5.)

Herstellung von **Kupfersulfat**. Arthur L. Walker, Neu-York, N. Y. Amer. 788 862. (Veröffentl. 2./5.)

Leim zum Kleben von Papieren und Bildern. Société le Fibrocol. Frankr. 349 885. (Ert. 27./4.—3./5.)

Erzeugung einer **Marmorierung** durch Färbung von Steinflächen ohne Abdeckmittel. Chemisch-Technische Fabrik Dr. Alb. R. W. Brand & Co., G. m. b. H., Charlottenburg. Österr. A. 5754/1904. (Einspr. 15./7.)

Verfahren und Einrichtung zur Behandlung der **Mehle** mit Kohlensäure oder anderem inerten Gas oder eventuellen Mischung mit einem Oxydations- oder Desoxydationsmittel. M. A. & C. P. Eybert, Livron. Belg. 183 830. (Ert. 29./4.)

Verfahren zum Extrahieren von **Metallen**. John A. Just, Pulaski, N. Y. Amer. 788 912. Übertr. Just Mining und Extraction Rochester Co. N.-Y. (Veröffentl. 2./5.)

Verfahren und Produkt zum **Löten von Metallen**. The National Brazing compound Company, Denver, V. St. A. Belg. 183 906. (Ert. 29./4.)

Verfahren zur Reduktion von **Metallen** aus ihren Lösungen. Charles B. Jacobs. Amer. 788 584. Übertr. The Ampère Electro-

Chemical Company, Port Chester. (Veröffentl. 2./5.)

Herstellung von **Metallniederschlägen** auf Metall zur Verhütung von Oxydation. Levy. Engl. 9836/1904. (Veröffentl. 25./5.)

Verfahren zur Gewinnung von reinen **Mikrobenkulturen** außerhalb des tierischen Körpers in zur Immunisierung genügenden Mengen. O. Schmidt, Köln. Belg. 183 958. (Ert. 29./4.)

Apparat zur Konzentration von **Mineralien**. E. Deister, Fort Wayne, V. St. A. Belg. 183 868. (Ert. 29./4.)

Herstellung von konzentrierten und parfümierten **Mosten**, Säften und Sirupen. E. Monti, Turin. Belg. 184 003. (Ert. 29./4.)

Herstellung reiner **Nitrate** aus einer Mischung von Nitraten und Nitriten. Eyde. Engl. 28 614/1904. (Veröffentl. 25./5.)

Herstellung von **Nitriten**. Eyde. Engl. 28 613/1904. (Veröffentl. 25./5.)

Herstellung von **o-Oxyazofarbstoffen**. Anilinfarben and Extract-Werke vorm. J. R. Geigy. Engl. 15 025/1904. (Veröffentl. 25./5.)

Elektrischer **Ozonisierapparat**. Carl A. Sahlström, Ottawa, Canada. Amer. 788 557. (Veröffentl. 2./5.)

Ozonisierapparat. De Frise. Engl. 8836 1905. (Veröffentl. 25./5.)

Herstellung eines **Papiergespinnstes** aus parallelkantig geschnittenen Papierstreifen. Emil Clavier, Adorf. Ung. C. 1206. (Einspr. 6./7.)

Herstellung von **Perborat**. Otto Liebknecht. Amer. 788 780. Übertr. Roeßler & Haßlacher Chemical Company, Neu-York. (Veröffentl. 2./5.)

Erzeugung von **pflanzlicher Butter**. Karl Allegri, Wien. Ung. A. 827. (Einspr. 6./7.)

Photographieren in natürlichen Farben. La Société Anonyme des Plaques et Papiers Photographiques A. Lumière et ses fils, Lyon-Monplaisir. Ung. L. 1588. (Einspr. 6./7.)

Reinigung von **Rohspiritus**. Frau Lallah Skouffos Highton, San Francisco. Österr. A. 4871/1902. (Einspr. 15./7.)

Herstellung von künstlichem **Roßhaar** von großer Elastizität und Durchsichtigkeit. Vereinigte Glanzstoff-Fabriken A.-G. Frankr. 351 207. (Ert. 27./4.—3./5.)

Masse zur Behandlung von **Rüben** und anderen **Samen**. Wortley. Engl. 11 724/1904. (Veröffentl. 25./5.)

Verfahren zum Klären der **Säfte** in der Zuckerfabrikation. R. J. Thomas und W. F. S. Howe Moßmann. Belg. 183 994. (Ert. 29./4.)

Apparat zum Abscheiden von **Schlamm** aus Abwasser. Kremer und Gesellschaft für Abwasserklärung, m. b. H. Engl. 544/1905. (Veröffentl. 25./5.)

Schmelz- und Raffinationsöfen. Chauncey C. Medbery, Neu-York. Amer. 788 546. (Veröffentl. 2./5.)

Vorbereitung von **Schwefelantimon** und arsenhaltigen Erzen. Nicolas Henri Marie Dekker. Ung. D. 1086. (Einspr. 29./6.)

Schwefelbrenner. Henry Blumenberg, jun., Daggett, Cal. Amer. 788 512. (Veröffentl. 2./5.)

Herstellung von **Seifen**. Horn. Engl. 17 965/1904. (Veröffentl. 25./5.)

Sprengstoff. Imperiali. Eng. 3789 1905. (Veröffentl. 25./5.)

Gefahrlose Herstellung von **Sprengstoffen** im Augenblick der Anwendung. *Société Française des Poudres de Sécurité*. Frankr. 351 289. (Ert. 27./4.—3./5.)

Kontinuierliches Verfahren zur Herstellung von **Stahl**. *Henry Knott*, Birmingham, Ala. Amer. 788 650. (Veröffentl. 2./5.)

Herstellung von **Stahl**. *Kaufmann & Bouvier*. Engl. 16 276/1904. (Veröffentl. 25./5.)

Verfahren zum **Stahlhärten**. *Carlo Lamargese*. Rom. Amer. 788 778. (Veröffentl. 2./5.)

Verfahren zur Herstellung von **Stückenstärke**. *Edward Gudeman*, Chicago, Ill. Amer. 789 127. (Veröffentl. 2./5.)

Herstellung von **Stärke**, Lignin, Amyloid, Dextrose und Alkohol mittels Holzabfällen. *M. Holaubek*, Wien. Belg. 184 008. (Ert. 29./4.)

Einrichtung zum Auffangen und Reinigen der **Stoffabwässer** bei Maschinen zur Herstellung von Papier-, Zellulose- und Holzschliffabrikaten. *Clemens Tittel*. Ung. T. 1002. (Einspr. 6./7.)

Herstellung von **Stickstoff-Sauerstoffverbindungen** auf elektrolytischem Wege. *Westdeutsche Thomasphosphat-Werke*, G. m. b. H. Belg. 183 940. (Ert. 29./4.)

Behandeln von **Sulfiden** und anderen Erzen. *Kingsley*. Engl. 23 909/1904. (Veröffentl. 25./5.)

Apparat zum **Umrühren** des Inhalts elektrolytischer Zellen. *Edgar A. Ashcroft*, Weston via Runcorn, England. Amer. 788 506. (Veröffentl. 2./5.)

Apparat zum Reinigen von **Wasser** auf elektrischem Wege. *Zerbe*. Engl. 9216/1905. (Veröffentl. 25./5.)

Wasserdichte Masse. *William Maasch*. Übertr. *Vital Bessier*, Brooklyn. Amer. 788 783. (Veröffentl. 2./5.)

Härten von **Werkzeugstahl**. *Brayshaw*. Engl. 12 817/1904. (Veröffentl. 25./5.)

Herstellung durchscheinender Schichten wechselnder Dichte aus **Zelluloid** oder Kollodium. A.-G. für Anilinfabrikation. Frankr. 349 884. (Ert. 27./4.—3./5.)

Direkte Umwandlung von Baumwolle oder Zellulose in **Zelluloseacetate**. *Fabrique de Produits Chimiques Flora*, Dubendorf bei Zürich. Belg. 183 877. (Ert. 29./4.)

Verfahren zur Herstellung von elastischen, durchscheinenden und festen **Zellulosefäden** und -filmen. *Vereinigte Glanzstoff-Fabriken A.-G.* Frankr. 351 208. (Ert. 27./4. bis 3./5.)

Verwendung von **Zellulosexanthat** zur Herstellung von Holz-, Horn- usw. Ersatz. *Société Française de la Viscose*. Frankr. 351 089. (Ert. 27./4.—3./5.)

Ofen zum Trocknen und Brennen von **Ziegeln** und dgl. *Dean & Redfern*. Engl. 14 860 1904. (Veröffentl. 25./5.)

Verein deutscher Chemiker.

Bezirksverein Belgien.

4. Monatsversammlung zu Brüssel.

Sonnabend, den 15. April.

Der Vorsitzende, Herr Dr. Zanner, eröffnet die Versammlung um 9 Uhr. Es waren 12 Herren anwesend.

Unter dem geschäftlichen Teil der Tagesordnung wurde ein Brief des deutschen Konsulats in Brüssel verlesen, durch welchen der Vorsitzende des Vereins ersucht wird, die demselben beigefügten Mitteilungen den Mitgliedern des Vereins auf geeignete Weise zur Kenntnis zu bringen. Es wird beschlossen, eine Anzahl Exemplare dieser Mitteilungen auf Vereinskosten anzuschaffen und den nächsten Mitteilungen des Vereins beizufügen.

Die Beschlußfassung betreffend den Lütticher *Congrès de Chimie et Pharmacie* wird auf die nächste Versammlung verschoben. Es wurden Zweifel laut, ob diese Veranstaltung einen ausgeprägt internationalen Charakter trüge, und ob demgemäß Stellungnahme des Vereins betreffend Einladung der am Kongresse eventuell teilnehmenden Mitglieder des Hauptvereins nach Brüssel von Erfolg gekrönt sein würde.

Auf eine Anfrage aus dem Fragekasten erwähnte Herr Dr. Grell, daß der Magistrat von Breslau beschlossen habe, die **Mückenplage** systematisch zu bekämpfen und zwar nach einem von Geheimrat Prof. Flüggé entworfenen Plane. Es sollen einerseits die in Kellern usw. überwinterten Mücken zu Beginn der wärmeren Jahres-

zeit von städtischen Desinfektoren vernichtet, andererseits die Entwicklung der Larven in kleinen flachen Gewässern durch larventötende Mittel oder sonstwie verhindert werden. Die Bedeutung dieser Angelegenheit in hygienischer Beziehung veranlaßte Dr. Grell anzufragen, ob anderwärts in Deutschland oder Belgien schon ähnliche Maßnahmen getroffen worden sind. In Gelbfiebergegenden sollen ja durch Vernichtung der *Stegomyia fasciata* außerordentliche Resultate erzielt worden sein. Die Frage gab zu lebhafter Debatte Anlaß.

Es berichteten verschiedene Herren über die Desinfektion großer Wasserbehälter durch Kupfersulfat, wie sie kürzlich in Amerika gehandhabt worden ist; ferner über Tötung von Ratten an Bord von Schiffen und Lagerräumen durch schweflige Säure und besonders auch durch Kohlenoxydgas. Die Kosten für die Befreiung eines Schiffes von diesen ungebeten Gästen wird auf 60—80 M geschätzt; es sollen im Hamburger Hafen besondere, vom dortigen Hafenarzte erfundene transportable Apparate zur Erzeugung von Kohlenoxydgas zu erwähntem Zwecke vorhanden sein.

Eine Frage über Vorbereitung von Blut zu Dünge zwecken wurde in der Versammlung erledigt, ebenso diejenige betreffend das Bleichen von Öl, dank der Gegenwart von Spezialisten.

Schluß der offiziellen Versammlung 10¹/₂ Uhr.

F. Groll.